

Projekthintergrund

Worum geht es?

Natürliche Ressourcen, insbesondere Rohstoffe, sind wesentliche Produktionsfaktoren und damit Grundlagen unseres Wohlstands.

Ein schonender und effizienter Umgang mit natürlichen Ressourcen wird eine Schlüsselkompetenz zukunftsfähiger Gesellschaften sein.

Um ein größeres gesellschaftliches Bewusstsein für Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz zu schaffen und eine entsprechende Kultur zu etablieren, sollen diese Themen im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in möglichst vielen Bildungsbereichen verankert werden.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) und das Umweltbundesamt (UBA) haben das Forschungsprojekt BilRes unter der Leitung des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt und Energie in Auftrag gegeben. BilRes leistet einen Beitrag zur Umsetzung des Deutschen Ressourceneffizienzprogramms (ProgRes).

Das Projekt verfolgt zwei prioritäre Ziele:

- 1. Erstellung einer „Roadmap Ressourcenbildung“ in Zusammenarbeit mit den Bildungsakteuren**
- 2. Aufbau und Etablierung des BilRes-Netzwerks**

Das BilRes-Netzwerk

- initiiert den Erfahrungsaustausch zwischen Akteuren der Bildungsbereiche, um Bildung für Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz zu verankern,
- entwickelt Vorschläge für die Gestaltung von Rahmenbedingungen, die Anreize geben und Hemmnisse abbauen,
- ermöglicht aktive Teilnahme und bietet die Möglichkeit zum Austausch von Lehr- und Lernmaterialien,
- führt Vertreter/innen der Bildungsbereiche mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaften zusammen.



Konferenztag

Dienstag, 22. September 2015

12:45	Registrierung und Mittagsimbiss
13:30	Ausstellung „Ressourceneffizienz in der Bildungslandschaft“ Rundgang mit Dr. Barbara Hendricks Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)
13:50	Begrüßung Dr. Barbara Hendricks, BMUB
14:05	Roadmap Ressourcenbildung – Strategien für die Bildungsbereiche Dr. Carolin Baedeker, Wuppertal Institut
14:30	Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz als Thema im Bildungssystem verankern Egbert Biermann, IG BCE N.N., Bundesverband der Deutschen Industrie Achim Beule, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Kultusministerkonferenz Prof. Dr. Gerhard de Haan, Institut Futur, FU Berlin N.N., Bundesministerium für Bildung und Forschung
15:30	Zukunft selber machen – Junge Ideen für Nachhaltigkeit Einführung: Ingrid Müller, BMUB Jugendliche stellen Ergebnisse des bundesweiten Jugendkongresses 2015 vor
16:00	Kaffeepause
16:30	Innovation durch Kompetenz – Bildungsaspekte bei Forschungs- und Beratungsprojekten zur Ressourceneffizienz Worldcafe Matthias Koller, Umweltbundesamt André Greif, Projektträger Jülich Henning H. Sittel, Effizienzagentur Nordrhein-Westfalen, Kompetenzzentrum Ressourceneffizienz (Efa) Dr. Christof Oberender, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH Verena Exner, Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) Andrea Mohoric, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
18:00	Reflektion und Zusammenführung der Ergebnisse Reinhard Kaiser, BMUB
18:30	Ende der Veranstaltung
19:00	Abendessen mit Gestaltungsaktion „Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz visualisieren“ Begleitet durch: Prof. Sebastian Feucht, HTW Berlin, Fachgebiet Gestaltung und Industrial Design

Netzwerktag

Mittwoch, 23. September 2015

09:30	Eintreffen der Teilnehmenden und Begrüßungskaffee
10:15	Ausstellung „Ressourceneffizienz in der Bildungslandschaft“ Rundgang mit Maria Krautzberger, Präsidentin des Umweltbundesamtes
10:35	Mit Bildung und Forschung zum Schutz der natürlichen Ressourcen Maria Krautzberger, Umweltbundesamt
11:00	Welt im Wandel: Von der Notwendigkeit Wissen in kompetentes Handeln umzusetzen Prof. Dr. Dirk Messner – Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE) und WBGU
11:30	Roadmap Ressourcenbildung Zusammenfassung der Empfehlungen und Ergebnisse des ersten Tages Dr. Carolin Baedeker, Wuppertal Institut Holger Rohn, Faktor 10 Institut
12:00	Wie kommt man mit einer Roadmap erfolgreich zum Ziel? Podiumsdiskussion mit Projektteam und Beiratsmitglieder unter aktivem Einbezug der Teilnehmenden Dr. Michael Scharp, IZT Verena Exner, Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) Dr. Kora Kristof, Umweltbundesamt Barbara Hemkes, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) Angelika Thomas, IG Metall
13:30	Mittagspause
14:30	Interaktiver Dialog Ein Erfahrungsaustausch der Netzwerkmitglieder
15:15	Zusammenfassung und Ausblick auf die Fortschreibung des Deutschen Ressourceneffizienzprogramms Dr. Kora Kristof, Umweltbundesamt
16:00	Ende der Veranstaltung

Moderation: Carla Schönfelder, Team ewen

Ort und Anmeldung

Veranstaltungsort

Eventpassage

Kantstraße 8, 10623 Berlin

www.eventpassage.com

Anmeldung

Bitte melden Sie sich im Internet an unter:

<http://www.bilress.de/index.php/anmeldung-veranstaltung.html>

Haben Sie Interesse sich an der begleitenden Ausstellung zu beteiligen? Alle wichtigen Informationen dazu finden Sie hier:

<http://www.bilress.de/index.php/events/auftaktveranstaltung.html>

Bei weiteren Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

Dr. Carolin Baedeker

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH

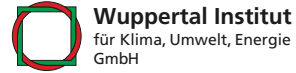
carolin.baedeker@wupperinst.org

Tel. : +49 (0)202 / 2492-244 (Sekr.)

www.wupperinst.org

Kontakt

Projektleitung



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH FG 4 Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren

Dr. Carolin Baedeker, carolin.baedeker@wupperinst.org

Tel. +49 (0)202 / 2492-244 (Sekr.)

Projektpartner



Institut für
Zukunftsstudien und
Technologiebewertung

IZT – Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung

Dr. Michael Scharp, m.scharp@izt.de

Tel. +49 (0)30 / 803088-14



Institut für nachhaltiges Wirtschaften

Faktor 10 – Institut für nachhaltiges Wirtschaften gGmbH

Holger Rohn, holger.rohn@f10-institut.org

Tel. +49 (0) 6031 / 791137

Bei Interesse an der Teilnahme am BilRes-Netzwerk
sprechen Sie uns an oder tragen Sie sich unter
www.bilress.de in den Verteiler ein!

BilRes

Bildung für
Ressourcenschonung und
Ressourceneffizienz



Konferenz

Ressourcenschonung und Ressourceneffizienz: ein (Bildungs-)Thema für alle!

Schirmherrschaft des BilRes-Netzwerks:

Dr. Barbara Hendricks

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

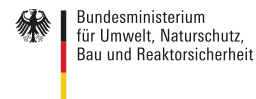
22.–23. September 2015

Eventpassage, Kantstraße 8, 10623 Berlin

Klimaneutral gedruckt auf 100% Recyclingpapier Circlesilk | Juli 2015 | Layout: Vglab, Wuppertal Institut | Bilder: Thinkstock, iStock-images

Das Projekt wird im Rahmen des UFOPLAN (Förderkennzeichen 3712 93 103) durch
das BMUB und UBA gefördert. Laufzeit: September 2012 bis März 2016.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

